Judo

TKJ

Kate gewinnt den ersten Platz beim Tora-Cup in Nienhagen

Sieg für Kate beim Tora-Cup in Nienhagen

Am 13. Mai 2023 fand in Nienhagen der Tora-Cup statt. Bei dem jährlich stattfindenden Anfänger-Pokalturnier, dürfen nur Judoka mit weißem, weiß-gelben oder gelben Gürtel teilnehmen und maximal 9 Jahre alt sind. Damit bietet der „SV Nienhagen" einen Einsteiger-Wettkampf für Judoka ohne oder mit lediglich wenig Kampferfahrung.

Für unseren Verein wagte Kate Aipov den Start beim Tora-Cup. Kate stellte sich mit einem weiß-gelben Gürtel in der Gewichtsklasse bis 24,3kg in einer Vierer-Gruppe drei Kontrahenten. Sie demonstrierte solide Techniken wie den O-soto-otoshi (den „großen Außen-Sturz") und im Bodenkampf klassische Haltetechniken wie Kesagatame (die „Schärpe").

Obwohl Kate nicht alle drei Kämpfe für sich entscheiden konnte, ergab sich durch Addition der einzelnen Punkte nach den drei Kämpfen trotzdem erste Platz. Wir gratulieren herzlich!

Neue Vize-Meister im Bezirk Hannover

Am 4. März 2023 hat der Bezirksfachverband Judo Hannover die Bezirks-Einzelmeisterschaft (abgekürzt BEM) für die Altersklasse U11 veranstaltet. Die Meisterschaft wurde von der „Sportgemeinschaft von 1896 Misburg e.V." in der Sporthalle des Schulzentrums ausgerichtet. Der Judo-Bezirk Hannover umfasst insgesamt vier kleinere Judo-Regionen bzw. Kreise, dabei waren vor allem Vereine aus der Region Hannover und der Region Weser-Leine-Bergland vertreten, wobei unser Verein der zweiten Judo-Region angehört.

Für unsere Judo-Abteilung nahmen Jannis Schmidt (Gewichtsklasse bis 25,8 kg), Jesper Wendland (Gewichtsklasse bis 28,4 kg) und Aarav Sathish (Gewichtsklasse bis 22,3 kg) teil. Die Wiegezeit für die männlichen Kämpfer war auf 11 Uhr festgelegt. Nachdem die Judo-Pässe von Jannis, Jesper und Aarav geprüft und auf den Start-Karten das Gewicht eingetragen wurde, konnte der Veranstalter die Einteilung in „Pools" (Gruppen) vornehmen.

Auf insgesamt drei Flächen kämpften insgesamt 120 Judoka in Gruppen von maximal 5 Kämpfern. Durch ihr unterschiedliches Körpergewicht waren unsere drei Kämpfer in drei verschiedenen Gruppen, sodass kein Kampf unter Vereins-Kameraden stattfinden musste. Jannis, Jesper und Aarav zeigten sichere Wurfansätze wie den „großen Außensturz" (O-soto-otoshi), bei dem der Gegner über das Bein nach hinten gestürzt wird. Auch der „große Hüftwurf" (O-goshi) oder die „Hüftschleuder" (Ukigoshi) waren dabei. Auch im Bodenkampf

Jesper (links), Aarav (Mitte) und Jannis (rechts) erfolgreich bei der BEM

ID-Judoka Viet Ngo-Hoang (links) und Raul Bremer (zweiter von rechts) erhalten den weiß-gelben Gürtel

Trainer Jan (links) und Siegerin Kate (rechts)

wurden Wertungen durch klassische Haltetechniken wie die „Schärpe" (Kesagatame) erzielt. Und selbst in der Unterlage hielten sich die Kämpfer zäh und gaben alles, um sich aus der Umklammerung des Gegners zu befreien.

Nach der Auswertung der errungenen Punkte ergab sich für alle drei Kämpfer eine Urkunde. Jannis und Jespers Entschlossenheit zahlte sich sogar in Form einer Silbermedaille aus; die beiden sind in ihren Gewichtsklassen (bis 25,8 kg und bis 28,4 kg) die neuen Vize-Meister der Altersklasse U11 im Bezirk Hannover. Herzlichen Glückwunsch!

Zwei ID-Judoka erhalten den weiß-gelben Gürtel

Bereits seit dem Oktober 2016 halten Viet Ngo-Hoang und Raul Bremer, zwei Judoka mit geistiger Behinderung, unserem Training die Treue.

Zwar gibt es bereits lange eine spezielle Prüfungs-Ordnung für Judoka mit einer Behinderung; diese wird jedoch mitunter nicht allen Formen der vielfältigen Einschränkungen von Judoka mit geistiger Behinderung gerecht. Zudem müssen sich die Prüflinge dem System des Deutschen Judo-Bundes (DJB) hinsichtlich Prüfungsgebühren und jährlichen Beitragsmarken unterwerfen, was im Hinblick auf die möglichen Entwicklungen in der weiteren Judo-Ausbildung unter Umständen nur bedingt sinnvoll ist. Da der DJB seine Prüfungs-Ordnung zum 1. Juli 2022 geändert hat, ist es nun auch möglich, Prüfungen zum weiß-gelben Gürtel abzulegen, ohne dem DJB angeschlossen zu sein.

Die Trainer Friedrich und Wilhelm konnten daher nun die langjährigen Leistungen von Viet und Raul mit der Verleihung des weiß-gelben Gürtels würdigen. Bei beiden Judoka sind in den vergangenen Jahren eine zunehmend bessere Motorik, der Abbau von Berührungsängsten und viel Spaß an Bewegung erkennbar.

Wir gratulieren herzlich im Namen des gesamten Trainer-Teams und hoffen, dass ihr noch lange Spaß am ID-Judo in unserem Verein habt!

Das ID-Judo-Training wird außerhalb der Schulferien immer dienstags von 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr auf der mit Judomatten ausgelegten Bühne unserer Otto-Gott-Turnhalle angeboten. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Erfolgreiche Gürtelprüfungen

Am 27. Juni 2023 haben wir wieder einigen Judoka die Prüfung zum gelben Gürtel abgenommen. Die Prüflinge mussten hierfür drei Standtechniken (Würfe) und 7 Aktionen in der Bodenlage zeigen. Die Standtechniken umfassen dabei 3 aus 16 möglichen Wurftechniken. Diese 3 Wurftechniken beinhalten jeweils eine Eindreh-Technik zur Haupt- und zur Gegenseite und eine Fußtechnik. Die Vorgaben für die Bodentechniken umfassen vier festgelegte Haltegriffe, zwei Wechsel zwischen Haltegriffen und einen Übergang von einem Wurf in einen Haltegriff. Die Stand- und Bodentechniken zum gelben Gürtel veranschaulichen den Judoka das Judo-Prinzip, die Kraft des Gegners zum eigenen Vorteil auszunutzen.

Unsere sechs Judoka Adrian, Jannis, Kate, Maximilian, Jesper und William haben während der Prüfung demonstriert, dass sie das Judo-Prinzip verstanden haben und die Techniken beherrschen. Dafür haben sie das Recht und die Pflicht erworben, sich mit dem gelben Gürtel zu präsentieren. Das Trainer-Team wünscht alles Gute für den weiteren Weg im Training!

Adrian, Jannis, Kate, Maximilian, Jesper und William freuen sich über den gelben Gürtel

Judo

Kate gewinnt den ersten Platz beim Tora-Cup in Nienhagen

Sieg für Kate beim Tora-Cup in Nienhagen

Am 13. Mai 2023 fand in Nienhagen der Tora-Cup statt. Bei dem jährlich stattfindenden Anfänger-Pokalturnier, dürfen nur Judoka mit weißem, weiß-gelben oder gelben Gürtel teilnehmen und maximal 9 Jahre alt sind. Damit bietet der „SV Nienhagen" einen Einsteiger-Wettkampf für Judoka ohne oder mit lediglich wenig Kampferfahrung.

Für unseren Verein wagte Kate Aipov den Start beim Tora-Cup. Kate stellte sich mit einem weiß-gelben Gürtel in der Gewichtsklasse bis 24,3kg in einer Vierer-Gruppe drei Kontrahenten. Sie demonstrierte solide Techniken wie den O-soto-otoshi (den „großen Außen-Sturz") und im Bodenkampf klassische Haltetechniken wie Kesagatame (die „Schärpe").

Obwohl Kate nicht alle drei Kämpfe für sich entscheiden konnte, ergab sich durch Addition der einzelnen Punkte nach den drei Kämpfen trotzdem erste Platz. Wir gratulieren herzlich!

Neue Vize-Meister im Bezirk Hannover

Am 4. März 2023 hat der Bezirksfachverband Judo Hannover die Bezirks-Einzelmeisterschaft (abgekürzt BEM) für die Altersklasse U11 veranstaltet. Die Meisterschaft wurde von der „Sportgemeinschaft von 1896 Misburg e.V." in der Sporthalle des Schulzentrums ausgerichtet. Der Judo-Bezirk Hannover umfasst insgesamt vier kleinere Judo-Regionen bzw. Kreise, dabei waren vor allem Vereine aus der Region Hannover und der Region Weser-Leine-Bergland vertreten, wobei unser Verein der zweiten Judo-Region angehört.

Für unsere Judo-Abteilung nahmen Jannis Schmidt (Gewichtsklasse bis 25,8 kg), Jesper Wendland (Gewichtsklasse bis 28,4 kg) und Aarav Sathish (Gewichtsklasse bis 22,3 kg) teil. Die Wiegezeit für die männlichen Kämpfer war auf 11 Uhr festgelegt. Nachdem die Judo-Pässe von Jannis, Jesper und Aarav geprüft und auf den Start-Karten das Gewicht eingetragen wurde, konnte der Veranstalter die Einteilung in „Pools" (Gruppen) vornehmen.

Auf insgesamt drei Flächen kämpften insgesamt 120 Judoka in Gruppen von maximal 5 Kämpfern. Durch ihr unterschiedliches Körpergewicht waren unsere drei Kämpfer in drei verschiedenen Gruppen, sodass kein Kampf unter Vereins-Kameraden stattfinden musste. Jannis, Jesper und Aarav zeigten sichere Wurfansätze wie den „großen Außensturz" (O-soto-otoshi), bei dem der Gegner über das Bein nach hinten gestürzt wird. Auch der „große Hüftwurf" (O-goshi) oder die „Hüftschleuder" (Ukigoshi) waren dabei. Auch im Bodenkampf

Jesper (links), Aarav (Mitte) und Jannis (rechts) erfolgreich bei der BEM

ID-Judoka Viet Ngo-Hoang (links) und Raul Bremer (zweiter von rechts) erhalten den weiß-gelben Gürtel

Trainer Jan (links) und Siegerin Kate (rechts)

wurden Wertungen durch klassische Haltetechniken wie die „Schärpe" (Kesagatame) erzielt. Und selbst in der Unterlage hielten sich die Kämpfer zäh und gaben alles, um sich aus der Umklammerung des Gegners zu befreien.

Nach der Auswertung der errungenen Punkte ergab sich für alle drei Kämpfer eine Urkunde. Jannis und Jespers Entschlossenheit zahlte sich sogar in Form einer Silbermedaille aus; die beiden sind in ihren Gewichtsklassen (bis 25,8 kg und bis 28,4 kg) die neuen Vize-Meister der Altersklasse U11 im Bezirk Hannover. Herzlichen Glückwunsch!

Zwei ID-Judoka erhalten den weiß-gelben Gürtel

Bereits seit dem Oktober 2016 halten Viet Ngo-Hoang und Raul Bremer, zwei Judoka mit geistiger Behinderung, unserem Training die Treue.

Zwar gibt es bereits lange eine spezielle Prüfungs-Ordnung für Judoka mit einer Behinderung; diese wird jedoch mitunter nicht allen Formen der vielfältigen Einschränkungen von Judoka mit geistiger Behinderung gerecht. Zudem müssen sich die Prüflinge dem System des Deutschen Judo-Bundes (DJB) hinsichtlich Prüfungsgebühren und jährlichen Beitragsmarken unterwerfen, was im Hinblick auf die möglichen Entwicklungen in der weiteren Judo-Ausbildung unter Umständen nur bedingt sinnvoll ist. Da der DJB seine Prüfungs-Ordnung zum 1. Juli 2022 geändert hat, ist es nun auch möglich, Prüfungen zum weiß-gelben Gürtel abzulegen, ohne dem DJB angeschlossen zu sein.

Die Trainer Friedrich und Wilhelm konnten daher nun die langjährigen Leistungen von Viet und Raul mit der Verleihung des weiß-gelben Gürtels würdigen. Bei beiden Judoka sind in den vergangenen Jahren eine zunehmend bessere Motorik, der Abbau von Berührungsängsten und viel Spaß an Bewegung erkennbar.

Wir gratulieren herzlich im Namen des gesamten Trainer-Teams und hoffen, dass ihr noch lange Spaß am ID-Judo in unserem Verein habt!

Das ID-Judo-Training wird außerhalb der Schulferien immer dienstags von 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr auf der mit Judomatten ausgelegten Bühne unserer Otto-Gott-Turnhalle angeboten. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Erfolgreiche Gürtelprüfungen

Am 27. Juni 2023 haben wir wieder einigen Judoka die Prüfung zum gelben Gürtel abgenommen. Die Prüflinge mussten hierfür drei Standtechniken (Würfe) und 7 Aktionen in der Bodenlage zeigen. Die Standtechniken umfassen dabei 3 aus 16 möglichen Wurftechniken. Diese 3 Wurftechniken beinhalten jeweils eine Eindreh-Technik zur Haupt- und zur Gegenseite und eine Fußtechnik. Die Vorgaben für die Bodentechniken umfassen vier festgelegte Haltegriffe, zwei Wechsel zwischen Haltegriffen und einen Übergang von einem Wurf in einen Haltegriff. Die Stand- und Bodentechniken zum gelben Gürtel veranschaulichen den Judoka das Judo-Prinzip, die Kraft des Gegners zum eigenen Vorteil auszunutzen.

Unsere sechs Judoka Adrian, Jannis, Kate, Maximilian, Jesper und William haben während der Prüfung demonstriert, dass sie das Judo-Prinzip verstanden haben und die Techniken beherrschen. Dafür haben sie das Recht und die Pflicht erworben, sich mit dem gelben Gürtel zu präsentieren. Das Trainer-Team wünscht alles Gute für den weiteren Weg im Training!

Adrian, Jannis, Kate, Maximilian, Jesper und William freuen sich über den gelben Gürtel